

[37237] Im Druck befindet sich und wird in Kürze in unserem Verlage erscheinen:

Die Steuerfreiheit des Branntweins zu gewerblichen etc. Zwecken.

Das Gesetz nebst Regulativ über die Steuerfreiheit des Branntweins zu gewerblichen etc. Zwecken in der von jetzt, beziehungsweise vom 1. Januar 1889 ab gültigen Fassung mit den seitens der einzelnen deutschen Staaten erlassenen besonderen Bestimmungen unter Beifügung sämtlicher Formulare zum Handgebrauch

zusammengestellt und herausgegeben

von
Boll,

expedirender Sekretair im Kaiserl. Statistischen Amt.

Berlin, Juli 1888.

ca. 3—3½ Bogen gr. 8° auf gutem holzfreien Papier. Preis 1. M. 50 δ ord., 1. M. 10 δ netto, 1. M. bar und 7/6.

Nachdem die Fassung des Regulativs vom 27. September 1887, betreffend die Steuerfreiheit des Branntweins zu gewerblichen etc. Zwecken, durch Bundesratsbeschluss vom 21. v. Mts. wesentliche Aenderungen erfahren, dürfte sich in den beteiligten Kreisen das Bedürfnis fühlbar machen, eine Zusammenstellung der sämtlichen Bestimmungen über den zu gewerblichen etc. Zwecken steuerfrei abzulassenden Branntwein in der Fassung zu besitzen, welche von jetzt, beziehungsweise vom 1. Januar 1889 ab gültig ist.

Das vorliegende Büchlein des durch seine Arbeiten auf dem zoll- und steuertechnischen Gebiete (speziell über Branntweinsteuer) wohl-bekanntem Verfassers soll diesem Bedürfnis entgegenkommen und zwar in sämtlichen Staaten des Deutschen Reiches, zu welchem Zwecke die zugehörigen besonderen Bestimmungen der einzelnen Staaten betreffenden Orts beigefügt sind. Ein vollständiges Sachregister ist bestimmt, die Benutzung des Werkes zu erleichtern.

Interessenten sind: Zoll- und Steuerämter und Beamte, chemische Fabriken, Branntweinbrennereien sowie Fabriken, in denen Denaturierungsmittel hergestellt und verwendet werden, als: Lack- und Firnisfabriken, Goldrahmenfabriken, chem. Waschanstalten, Farben-Fabriken, Färbereien, endlich die Handels- und Gewerbekammern.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 13. Juli 1888.

Marquard & Schering.

Italienische Neuigkeiten.

[37238]

Bei Gius. Galli in Mailand befinden sich nachstehende Romane in Vorbereitung und erscheinen noch im Laufe dieses Jahres:

- A. Fogazzaro, Il mistero del poeta.
- P. Liroy, In alto.
- M. Serao, Fior di passione.
- A. Oriani, Al di là. — Fino a Dogali.
- C. Del Balzo, Eredità illegittime.
- E. d'Arbib, Le tre contesse.
- Neera, Canti della notte.

Auslieferungslager

für den deutschen Buchhandel bei

F. A. Brockhaus' Sortim. u. Antiqu. in Leipzig.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

Verlag von
Ednard Heinrich Mayer in Leipzig.

[37239]

Zur Befsendung liegt bereit:

Die
Fortschritte der Meteorologie.

1887 (Nr. 13).

Mit Sachregister zu Nr. 12, 13. (1886, 1887.)

Herausgegeben von

Dr. Herm. J. Klein.

10 Bogen 8°. 2. M. ord.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3% und 7/6.

Durch Beigabe eines vorzüglich bearbeiteten Sachregisters wird die Verkäuflichkeit dieser Einzelausgabe wesentlich erhöht. Ich bitte zu verlangen und das Compendium den zahlreichen meteorologischen und Wetterstationen zur Anschaffung zu empfehlen.

Leipzig, 15. Juli 1888.

Ednard Heinrich Mayer.

Unter der Presse befindet sich:

[37240]

Die
Kenntzeichen unserer Vögel.

Eine naturgeschichtliche Beschreibung unserer einheimischen, so wie der sich zeitweise bei uns aufhaltenden fremden Vögel.

Von **Richard Müller.**

In 7 Lieferungen à 1. M. ord., 70 δ bar. Vfg. 1 à cond. — Vfg. 2 u. folg. nur bar. Vfg. 1 bitten recht bald zu verlangen.

Der Lieferung 1, welche voraussichtlich in vielen Tausenden von Exemplaren zur Befsendung gelangt, sollen Buchhändler-Inserate beigegeben werden. Wir berechnen für solche à Petitzeile 9 1/2 Em. breit nur 20 δ bar und bitten Inserate **schleunigst** aufzugeben.

B. L. Monach & Co in Krotoschin.

[37241] In meinem Verlage erscheint soeben:

Neues Lehrbuch der englischen Sprache

von **Johann Döll,**

früherem erstem Lehrer und Leiter der ev.-luth. Martini-Schule in Cape Town.

I. Teil: Lese-, Schreib- und Sprachschule.

Gebunden Preis 2. M. 40 δ .

A cond. und fest 25%, bar 33 1/3% Rabatt und 13/12.

Der Herr Verfasser, ein praktischer Lehrer, geht von dem Grundsatz aus, daß eine neuere, lebende Sprache nicht durch die Grammatik, sondern ganz auf dem Wege zu erlernen sei, wie die Angehörigen der betreffenden Nationen ihre Sprache auch lernen. Dieser vorliegende Versuch, durch den der Herr Verfasser schon hübsche Erfolge erzielt, ergibt, daß der Schüler schon von der ersten Stunde an das Gelernte anwendet und so weit fördert, daß er nach Absolvierung des Buches, also höchstens nach einem Jahre, die englische Sprache wirklich einigermaßen beherrscht.

Ich bitte die Herren Sortimenten, das Buch allen Lehrern und Lehrerinnen der englischen Sprache zur Ansicht zuzenden zu wollen. Event. Einführungen unterstütze gerne durch Freie Exemplare. Bitte gef. verlangen zu wollen, da ich unverlangt nichts versende.

Karlsruhe.

J. J. Neiff's Verlag.

Schulgrammatik in kurzer Fassung.

[37242]

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Schulgrammatik

der

Französischen Sprache

von

Dr. Karl Ploetz

in kurzer Fassung

bearbeitet

von **Dr. G. Ploetz** und **Dr. O. Kares.**

gr. 8°. XVI u. 412 Seiten. 2. M. 60 δ ord., 1. M. 95 δ no. Einband à 30 δ bar.

Diese „Schulgrammatik in kurzer Fassung“ ist hauptsächlich für Knabenschulen bestimmt, welche einen kürzeren Lehrgang als den der alten Schulgrammatik (30. Aufl.) wünschen. Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 17. Juli 1888.

F. A. Herbig.

≡ **Neues von Paul Lindau.** ≡

[37243]

In den nächsten Tagen gelangt zur Befsendung:

Wunderliche Leute.

Kleine Erzählungen

von

Paul Lindau.

Inhalt: Mein Freund Silarius. — Die kleine Madonna. — Colledge Schnabel. — In einer Droschke zweiter Klasse.

Ein Band ca. 20 Bogen 8°. Eleg. brosch. 4. M. 50 δ ; fein geb. 5. M. 50 δ ord.

Ich gewähre gegen

bar 33 1/3%, in Rechnung 25% Rabatt und auf 10 : 1 Freie Exemplar.

Handlungen, welche mir ihren Bedarf noch nicht angegeben haben, bitte ich, umgehend zu verlangen.

Breslau, den 17. Juli 1888.

E. Schottlaender.

Dieser Band gehört in den „Cycclus belletristischer Revitäten“ pro 1888/89 und wird an die Abonnenten zu den bekannten Bedingungen unverlangt expediert.

In einigen Tagen erscheint:

[37244]

Die sogenannten
„Jungdeutschen“

in unserer
zeitgenössischen Litteratur.

Ein Vortrag

von

Hans Merian.

3 Bogen 8°. 60 δ ord.,

45 δ netto, 40 δ bar und 7/6.

Bitte um thätige Verwendung.

Leipzig, den 5. Juli 1888.

Reinhold Werther.

490